



(Gewerkschaft Deutscher Schriftsteller)

Geschäftsstelle:

Berlin W. 35

Schöneberger Ufer 25

Telefon: Lühm 8430

Bankkonto: Dresdner Bank, Raffe B  
Potsdamer Straße 20

Postkassenkonto: Berlin Nr. 11 527

Berlin, Den 10. Oktober 1924.

Herrn Dr. Gerhart Hauptmann,

Agnetendorf.

Rsgb.

Lieber, verehrter Meister,

wie ich dem Tageblatt entnehme, haben Sie mit der Firma Karl Reissner-Dresden einen Abschluss gemacht oder wenigstens einen solchen vor. Ich muss zwar annehmen, dass dieser Verlag schon im eigensten Interesse Alles tun wird, um Ihnen keinen Grund zur Unzufriedenheit zu geben. Adererseits fühle ich mich aber nach meinen Erfahrungen als Direktor des Schutzverbandes verpflichtet, Ihnen im Verkehr mit dem Verlag Reissner die äusserste Vorsicht anzuempfehlen. Der Verlag hat im Verkehr mit verschiedenen Kollegen Beweise geschäftlicher Unzuverlässigkeit geliefert, sodass ich unsere Mitglieder vor weiteren Abschlüssen mit ihm warnen musste. Der Verlag Reissner hat sich sogar erlaubt, wegen einer geschäftlichen Differenz gegen Bruno Wille eine Betrugsanzeige bei der Staatsanwaltschaft einzureichen. Wenn ich es vielleicht nicht mehr verhindern kann, dass der Verlag sein sehr erschüttertes Ansehen durch die Verbindung mit Ihnen, lieber Meister, befestigt, so möchte ich Sie wenigstens darauf hinweisen, dass

ut  
10/24



Sie mit Reissner nur unter der Voraussetzung völliger, möglichst  
vorheriger, Sicherstellung aller Ihrer Ansprüche verkehren mögen.

Mit herzlichen Grüßen Ihr verehrungsvoll ergebener

*A. Gloepfer*

2704 201 207-211